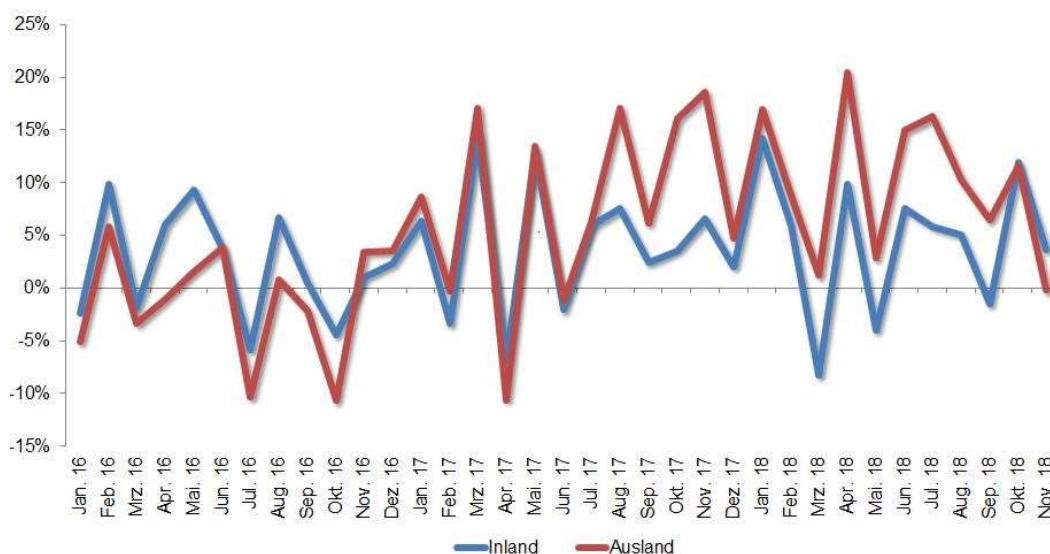


Holz: Umsätze legen im November 2018 leicht zu

Das Holzgewerbe vermeldete im November 2018 leichte Zuwächse bei den Umsätzen. Die Inlandsumsätze stiegen um 3,7 Prozent und die Auslandsumsätze verloren 0,2 Prozent. Damit lag der Gesamtwert um 2,7 Prozent über dem Wert vom November 2017. Damals hatte es einen Umsatzzuwachs von insgesamt 9,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat gegeben. Dabei waren der Umsatz im Inland um 6,6 Prozent und der Umsatz im Ausland um 18,6 Prozent gestiegen.

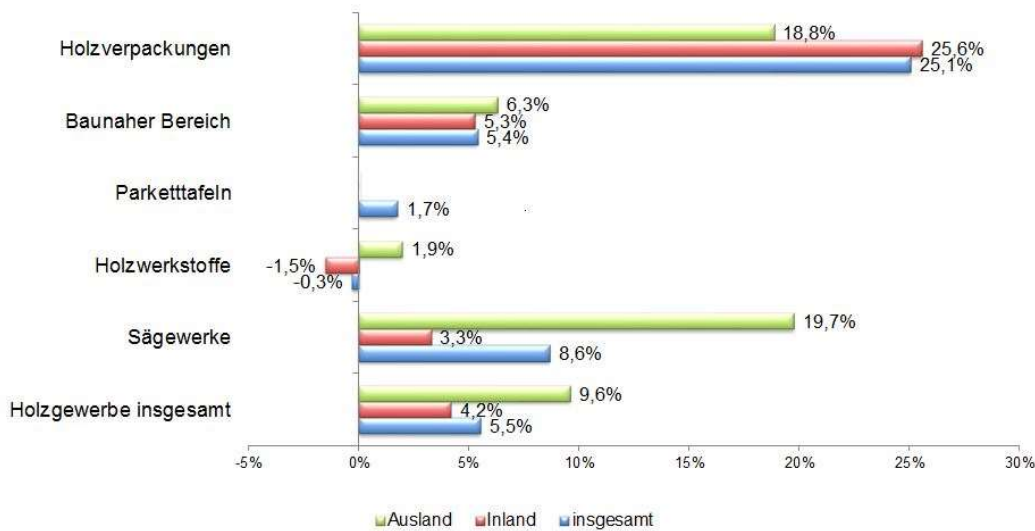
**Monatliche Umsatzentwicklung Holzgewerbe
Veränderungsraten zum Vorjahresmonat**



Umsätze im Holzgewerbe bis November im Plus

Die amtlichen Zahlen zu den Umsätzen im Holzgewerbe lagen im Zeitraum Januar bis November 2018 über dem Niveau des Vorjahres. Laut Statistischem Bundesamt stiegen die Umsätze um 5,5 Prozent. Einen guten Zuwachs schafften die Holzverpackungen mit 25,1 Prozent. Wichtig in diesem Zusammenhang: Bei den Holzverpackungen werden seit Anfang 2018 sieben Prozent mehr Unternehmen mit 15 Prozent mehr Beschäftigten erfasst. Die Sägewerke erreichten einen ebenfalls ordentlichen Anstieg von 8,6 Prozent. Die Holzwerkstoffe verloren leicht mit minus 0,3 Prozent. Der baunahe Bereich konnte um ordentliche 5,4 Prozent zulegen. Bei den Parketttafeln gab es weiterhin Positives zu vermelden: Plus 1,7 Prozent standen hier in den Büchern.

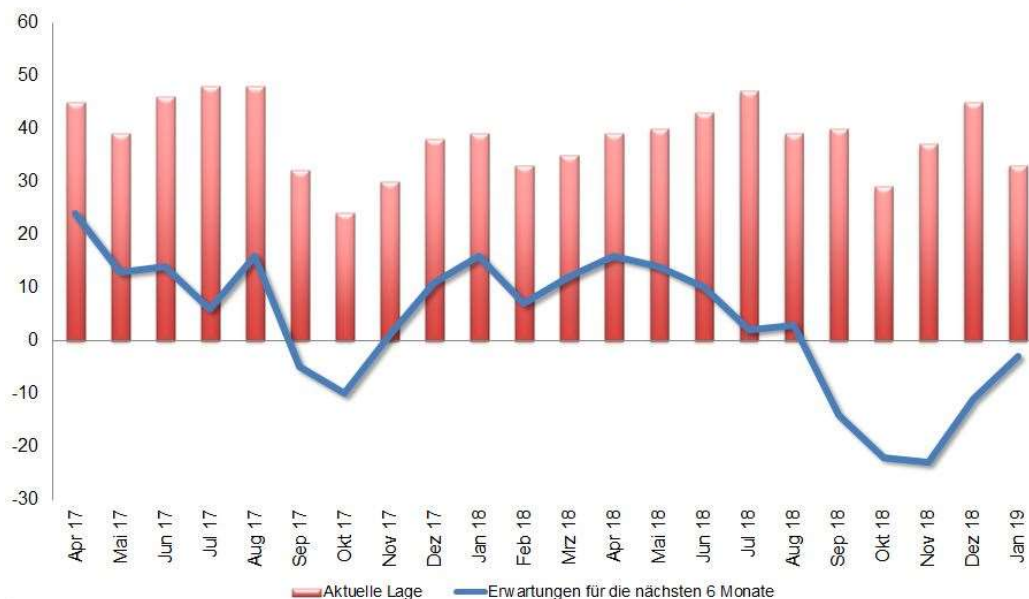
Umsatzentwicklung Holzgewerbe Januar-November 2018 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Holz: Lage runter – Erwartungen rauf

Das Geschäftsklima im Holzgewerbe entwickelte sich im Januar 2019 uneinheitlich. So sank der Wert bei der Geschäftslage im Januar 2019 im Vergleich zum Vormonat von 45 auf 33 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte dieser Wert bei 39 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen hingegen stiegen im Januar 2019 im Vergleich zum Vormonat von -11 Punkten auf -3 Punkte. Im Januar 2018 hatte der Wert bei plus 16 Punkten gelegen. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima im Holzgewerbe



Zulieferprodukte: Preise steigen weiter deutlich an

Die Zulieferpreise stiegen im Dezember 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat weiter deutlich an. Insbesondere die gestiegenen Preise für Holzwerkstoffe mit plus 1,5 Prozent und für Schnittholz mit plus 3,5 Prozent machen den Branchenunternehmen zu schaffen. Auch die Preise für Erdgas erhöhten sich um heftige 14,9 Prozent, für Schlösser und Beschläge um 1,5 Prozent und für Kunststoffe um 2,5 Prozent. Einzig für elektrischen Strom sanken die Preise weiter, und zwar um 0,5 Prozent.

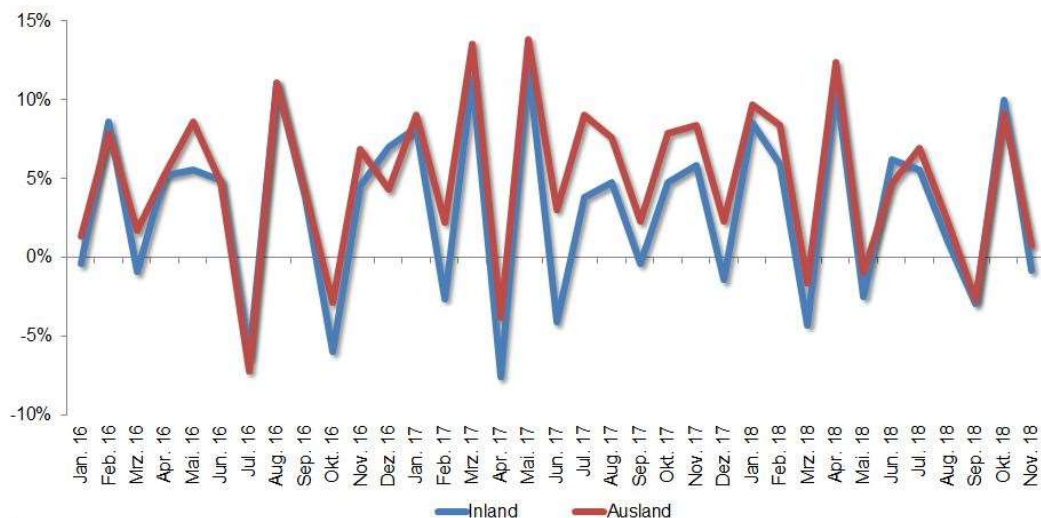
Entwicklung der Erzeugerpreise Dezember 2018

	Preis- index	Veränderung im Vergleich zu vor ...			
	2015 =100	einem Monat	einem Jahr	zwei Jahren	drei Jahren
Schnittholz	105,7	-0,2%	3,5%	6,7%	6,6%
Holzwerkstoffe	102,8	-1,0%	1,5%	3,9%	3,7%
Kunststoffe	105,4	-0,6%	2,5%	8,1%	6,6%
Schlösser, Beschläge	102,9	0,0%	1,5%	2,3%	2,7%
Elektrischer Strom	102,3	0,0%	-0,5%	1,2%	2,3%
Erdgas	105,9	-2,0%	14,9%	21,0%	14,1%

Kunststoff: Umsätze im November 2018 leicht gesunken

Der Umsatz der Kunststoffindustrie ist im November 2018 gegenüber dem November 2017 leicht um 0,2 Prozent gesunken. Dabei verzeichnete der Inlandsumsatz ein Minus von 0,8 Prozent und der Auslandsumsatz stieg um 0,8 Prozent. Die Zahlen aus dem November 2017 hatten im Vergleich zum November 2016 einen guten Zuwachs ausgewiesen: Der Umsatz lag damals um 6,8 Prozent höher als im Vorjahresmonat. Dabei war der Umsatz im Auslandsgeschäft um 8,4 Prozent und im Inland um 5,9 Prozent gestiegen.

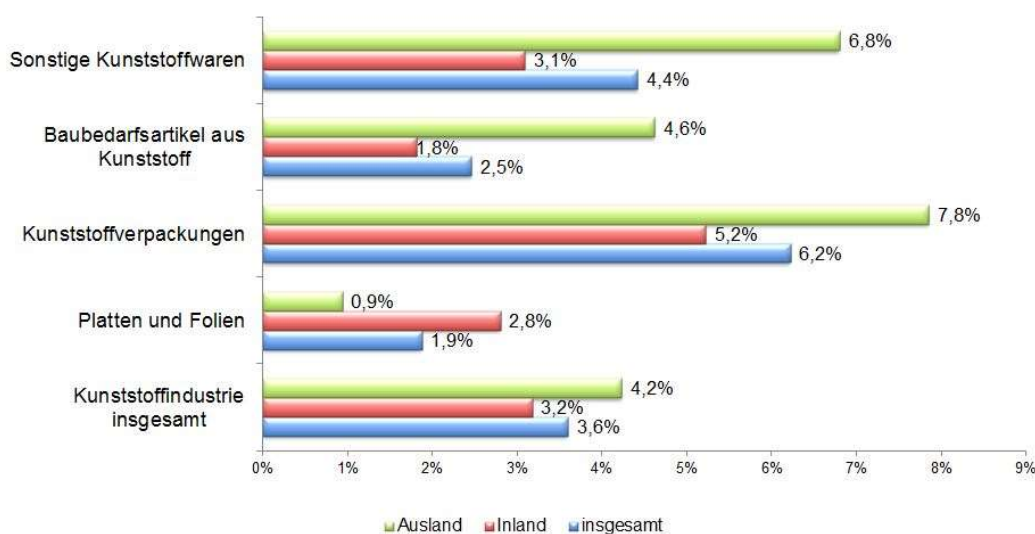
Monatliche Umsatzentwicklung Kunststoffindustrie Veränderungsraten zum Vorjahresmonat



Kunststoff: Positiver Umsatz bis November

Der Kunststoffsektor entwickelte sich im Zeitraum Januar bis November 2018 stabil über dem Vorjahresniveau: Die Umsätze stiegen um 3,6 Prozent. Dabei konnten alle Segmente einen Umsatzzuwachs erzielen. Kunststoffverpackungen legten um 6,2 Prozent zu, sonstige Kunststoffwaren um 4,4 Prozent und Baubedarfsartikel aus Kunststoff leicht um 2,5 Prozent. Bei Platten und Folien fiel das Plus mit 1,9 Prozent ebenfalls recht erfreulich aus.

Umsatzentwicklung Kunststoff Januar-November 2018 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Kunststoff: Lage schlechter, Erwartungen besser

Der ifo-Konjunkturtest bescheinigt der Kunststoffindustrie im Januar 2019 ein recht wechselhaftes Geschäftsklima. Der Wert für die Lage sank im Januar 2019 gegenüber Dezember 2018 von 30 Punkten auf nunmehr 23 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte der Wert bei 45 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen stiegen im Januar 2019 gegenüber dem Vormonat von -9 Punkten auf +7 Punkte. Der Wert im Januar 2018 lag bei 24 Punkten. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima in der Kunststoffindustrie

